

Pressemitteilung

Unternehmenskommunikation

Kaiserstraße 155
61169 Friedberg

Philipp Hofmann
Referent
Telefon 06031 86-3358
Telefax 06031 86-989686
philipp.hofmann@sparkasse-oberhessen.de

1. August 2019

Die ersten Schritte im Berufsleben

***Mehr Auszubildende eingestellt, als geplant: Sparkasse Oberhessen begrüßt 22 neue Auszubildende und vier duale Studenten
Bewerberportal für 2020 bereits unter www.sparkasse-oberhessen.de geöffnet***

Friedberg, 1. August 2019. 26 junge Menschen begannen am 1. August ihre Ausbildung oder ein duales Studium bei der Sparkasse Oberhessen. Zum Start in den neuen Lebensabschnitt lud das heimische Kreditinstitut die zukünftigen Bankkaufleute zu einem Einführungstag nach Friedberg ein. Ganz oben auf der Agenda standen das gegenseitige Kennenlernen und die erste Orientierung im Unternehmen.

Ausbildung mit Perspektive

Gleich am Morgen begrüßte Günter Sedlak, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Oberhessen, die 22 angehenden Bankkaufleute und vier dualen Studenten: „Ich freue mich, dass Sie ab sofort zu unserem Team gehören.“ Er führte aus, dass die Sparkasse über 300 Bewerbungen erhalten habe. Mit 26 angehenden Bankkaufleuten sei sogar eine Person mehr eingestellt worden, als ursprünglich geplant. Sedlak beglückwünschte die neuen Azubis zu ihrer Wahl. Das Berufsbild biete viele Entwicklungschancen und die Sparkasse Oberhessen setze für die Aufgaben der Zukunft vor allem auf den eigenen

Nachwuchs. „Die Finanzwelt befindet sich in einem spannenden Wandel, für den es engagierte junge Leute mit frischen Ideen braucht“, so Sedlak. Die Sparkasse Oberhessen bilde junge Menschen aus, um sie anschließend zu übernehmen. „Wer sich anstrengt und zeigt was er kann, dem stehen bei uns alle Türen offen“, erklärte Sedlak über die Perspektiven im Unternehmen. So habe die Sparkasse 20 von 21 Absolventen im Jahr 2018 die Übernahme angeboten. Dies zeige, dass die Sparkasse Oberhessen ein attraktiver Arbeitgeber sei, bei dem es sich lohne, eine Ausbildung oder ein duales Studium zu beginnen. Gerade ein duales Studium werde bei jungen Menschen immer beliebter. Daher habe man hier das Angebot mit jetzt vier Plätzen gegenüber den Vorjahren ausgebaut.

Vielfältige Ausbildung

Organisiert wurde der Begrüßungstag traditionell von den Auszubildenden des zweiten Ausbildungsjahres. Sie hatten einen humorvollen Film gedreht, der zeigte, was in der Ausbildung auf die Neustarter zukommt: Jeder Auszubildende wird ab dem ersten Tag in die Arbeit eingebunden. Vom Kundentermin im BeratungsCenter bis zur Nachbereitung von Krediten – bei allen Aufgaben schaue man erfahrenen Mitarbeitern über die Schulter und könne viel lernen. Überhaupt seien die Kolleginnen und Kollegen bei Fragen immer ansprechbar. Interessante Einblicke ergeben sich auch durch Einsätze in verschiedenen Fachabteilungen, wie der Kommunikation, dem Rechnungswesen oder dem Firmenkundenbereich. Highlights der Ausbildung seien die Aufgaben, die alle Azubis gemeinsam in Projektwochen erarbeiten.

Schicke Sneakers

Zum Einstand hatte Günter Sedlak auch noch ein Geschenk mitgebracht: Alle Auszubildenden erhielten schicke neue Sneakers im typischen Rot der Sparkasse. „Damit machen Sie an unserem „Casual

Friday“ jederzeit eine gute Figur“, gab Sedlak den Berufsanfängern augenzwinkernd mit auf die ersten Schritte im Berufsleben.

Pressefoto



Bildunterschrift

Günter Sedlak, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Oberhessen (linker Treppenaufgang oben), die Mitarbeiter des Bereiches Personal (linker Treppenaufgang) und die Auszubildenden des zweiten Ausbildungsjahres begrüßen die Berufseinsteiger (vorne)

Angehende Bankkaufleute sind:

Berufliche Schulen am Gradierwerk in Bad Nauheim

Janina Anton Shantharuban, Ausbildungsort Rosbach

Chantal Berger, Ausbildungsort Echzell

Lilli Fischer, Ausbildungsort Bad Nauheim

Silas Große, Ausbildungsort Butzbach

Kanasha Kettemann, Ausbildungsort Rosbach

Marie Klausnitzer, Ausbildungsort Friedberg

Melissa Lechner, Ausbildungsort Karben

Samira Quezada Martinez, Ausbildungsort Friedberg

Lisa Schneider, Ausbildungsort Wölfersheim

Chiara Traband, Ausbildungsort Bad Vilbel

Julius Wulf, Ausbildungsort Nidda

Berufliche Schule des Wetteraukreises in Büdingen

Ferdaouse Bentaleb Babaali, Ausbildungsort Gedern

Jasmin Emilia Fischer, Ausbildungsort Florstadt

Valentina Grünwald, Ausbildungsort Büdingen

Haddiat Horik, Ausbildungsort Altenstadt

Vladimir Kornienko, Ausbildungsort Nidda

Robin Schmidt, Ausbildungsort Büdingen

Vogelsbergschule Lauterbach

Leon Brand, Ausbildungsort Herbstein

Nicole Dörr, Ausbildungsort Alsfeld

Stephan Hahn, Ausbildungsort Schlitz

Ilenia Pia, Ausbildungsort Mücke

Luisa Vonderlind, Ausbildungsort Lauterbach

Duale Studierende sind:

Laura Anker, Praxisort Bad Nauheim, Hochschule DHBW

Yves Richel, Praxisort Friedberg, Hochschule DHBW

Justine Seibert, Praxisort Schotten, Hochschule DHBW

Lennart Heinze, Praxisort Karben, Hochschule THM